



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD
GR-Wahlperiode 2014/2019

Sachbearbeiter : Christine Dorer

Aktenzeichen : Projektakte

Vorlage Nr. : GR 358/2018

Datum : 27.04.2018

Verteiler : BM, FV, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : ./.

Thema:

Stadtmarketing: Produkt „Job-Card/City-
Gutschein“;
Freigabe von Haushaltsmitteln

- öffentlich -

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 08.05.2018

Der Gemeinderat stimmt der Aufhebung des Sperrvermerks für das Produkt „Job-Card/City-Gutschein“ zu.

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

Im Haushaltsplan 2018 sind unter der HH-Stelle 1.7910.6500.000 insgesamt 70.500 € ausgewiesen, dabei wurde ein Teilbetrag für Zeitungsbeilagen über 30.000 € mit einem Sperrvermerk versehen.

In der Zwischenzeit wurden die Themenbereiche aus den vergangenen Studien, dem Bürgercafé und der Standortoffensive aufgegriffen und analysiert.

Ein wichtiger Baustein aus allen Gesprächen mit den verschiedenen Interessensgruppen hat gezeigt, dass das „Wir-Gefühl“ in der Stadt fehlt. Zudem war die Verknüpfung der Interessensgruppen insbesondere zwischen Unternehmen, Einzelhandel, Bürgern und Pendlern immer wieder ein Thema. Mithilfe von Zeitungsbeilagen könnten verschiedene Themen beworben werden, allerdings haben diese keine nachhaltige Wirkung für die Stadt.

Daher soll ein Teilbetrag über ca. 17.000 € für ein langfristig ausgerichtetes Produkt „Job-Card/City-Gutschein“ verwendet werden. Eine Refinanzierung erfolgt nach 5-6 Jahren und ermöglicht somit weitere Projekte.

Das Produkt „Job-Card/City-Gutschein“ trägt dazu bei, dass sich die verschiedenen Interessensgruppen gegenseitig stärken und dabei Synergien entstehen. Zudem kann mit der Einführung des Produkts die Kaufkraft in der Stadt gebunden werden.

Das Produkt besteht aus zwei Modulen.

1. Job-Card: Arbeitgeber-Gutschein als Umsatzmotor und Standortfaktor

Arbeitgeber können das Instrument „steuerfreier Sachbezug“ in Höhe von 44 € nutzen um Mitarbeiter zu belohnen und zu binden. Der Arbeitgeber bucht die steuerfreie Sachzuwendung auf eine persönliche Mitarbeiterkarte. Der Mitarbeiter kann sein Guthaben bei den teilnehmenden Akzeptanzstellen beispielsweise aus dem Einzelhandel, der Gastronomie oder dem Gesundheitsbereich über das ec-Kartengerät einlösen. Eine Barauszahlung des Restguthabens ist nicht möglich. Dabei profitieren alle beteiligten Interessensgruppen von der Steigerung der Attraktivität des Standorts.

2. City-Gutschein: Ein Gutschein für alle Händler und Leistungsanbieter in unserer Stadt

Die Kunden können an 3-4 Verkaufsstellen einen City-Gutschein erwerben und diesen mit flexiblen Beträgen aufladen. Bei den teilnehmenden Akzeptanzstellen kann der Gutschein über das ec-Kartengerät eingelöst werden. Die Abrechnung zwischen der Verkaufsstelle und der Akzeptanzstelle veranlasst der Betreiber (Stadt). Der Betreiber kann alle Transaktionen lückenlos nachvollziehen und erhält aussagekräftige Reports. Das Projektkonto wird bei einer einheimischen Bank geführt.

Die Partnerfirma AVS ist bereits für unsere Tourismusdestination im Bereich der elektronischen Meldescheine aktiv. Laut der Firma AVS werden alle Voraussetzungen nach der neusten EU-Datenschutz-Grundverordnung erfüllt.

In einem ersten Gespräch waren drei Unternehmensvertreter sowie zwei Vertreter aus dem Einzelhandel anwesend. Nach diesem Informationsgespräch wurde das Produkt für sehr gut empfunden. In weiteren Gesprächen wurde Interesse von 30 Partnern aus dem Bereich Einzelhandel, Gastronomie und Gesundheit bekundet. Am 04. Mai findet das Unternehmerfrühstück statt. Hier wird die Job-Card vorgestellt, mit dem Ziel weitere Unternehmer für dieses Produkt zu gewinnen. Am 16. Mai findet mit Herrn Leitmannstetter von der Firma AVS eine Informationsveranstaltung mit allen interessierten Partnern statt.

Stand der Vorberatungen

./.

Kosten und Finanzierung

Im Haushaltsplan 2018 sind unter der HH-Stelle 1.7910.65000.000 insgesamt 70.500 € ausgewiesen, dabei wurde ein Teilbetrag für Zeitungsbeilagen über 30.000 € mit einem Sperrvermerk versehen.

Für dieses langfristig ausgerichtete Produkt „Job-Card/City-Gutschein“ wird ein Teilbetrag über ca. 17.000 € benötigt. Eine Refinanzierung erfolgt nach 5-6 Jahren und ermöglicht somit weitere Projekte.